

teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<http://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

06.09.2012

LTE-Smartphone-Tarife: Große Unterschiede bei Geschwindigkeit und Inklusivvolumen

Nur Telekom schaltet alle Vertragskunden für LTE-Netz frei

Berlin/Göttingen – Nachdem der LTE-Standard zunächst als Ersatz des kabelgebundenen Breitband-Internetzugangs in ländlichen Regionen vorangetrieben wurde, so findet LTE nun auch Einzug in Städten und Ballungsgebieten. Dort geht es vornehmlich um die Verbesserung der Performance beim mobilen Internet-Zugang. "Waren es zunächst hauptsächlich Surfsticks, die den Zugang zu dem schnelleren LTE-Netz ermöglichten, so gibt es jetzt bei drei der vier deutschen Mobilfunk-Netzbetreiber auch entsprechende Smartphones samt zugehörigen Tarifen", weiß Markus Weidner vom Onlinemagazin www.teltarif.de zu berichten.

Einzig die Deutsche Telekom schaltet alle ihre Vertragskunden ohne Aufpreis für die LTE-Nutzung frei. Dies ermöglicht die Nutzung des LTE-Netzes bis zu der Bandbreite, die im jeweiligen Vertrag festgelegt ist. "Möchte der Kunde die volle Download-Bandbreite von bis zu 100 MBit/s nutzen, muss er eine entsprechende kostenpflichtige Speed Option hinzubuchen", so Weidner. Diese beinhaltet neben der höheren Geschwindigkeit auch eine Verdopplung des ungedrosselten Datenvolumens, wird jedoch nur in den Complete-Mobil-Tarifen angeboten. Sowohl bei Vodafone als auch bei o2 stehen jeweils nur bestimmte Tarife beziehungsweise Optionen zur Wahl, die dem Kunden die Nutzung von LTE ermöglichen. Hinzu kommt, dass beide Netzbetreiber im Gegensatz zur Telekom überwiegend einen Frequenzbereich verwenden, der die maximale Downloadrate auf 50 MBit/s begrenzt. Je nach Tarif können es sogar noch weniger sein.

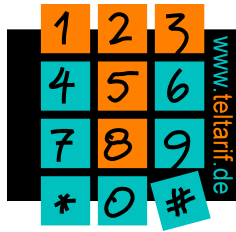
Die monatlichen Kosten der LTE-Smartphone-Tarife hängen von den enthaltenen Inklusivleistungen ab. So berechnet die Deutsche Telekom zwischen 40 und 100 Euro, bei Vodafone sind es 60 bis 100 Euro und o2 verlangt zwischen 50 und 70 Euro. "Um den richtigen Tarif für sich selbst zu finden, muss der Kunde nicht nur den Preis im Blick haben, sondern vor allem auf die Details wie Bandbreite, Drosselungsgrenze oder Kosten für Telefonie und SMS achten. Erst dann sollte die Kaufentscheidung getroffen werden", lautet Weidners abschließender Tipp.

Weitere Details finden Sie unter <http://www.teltarif.de/lte-smartphone-tarife>

Über teltarif.de Onlineverlag GmbH

teltarif.de ist bereits seit Beginn der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes 1998 einer der führenden unabhängigen Informationsdienstleister und Vergleicher (Quelle: IVW, Juli 2012). Neben tagesaktuellen News und zahlreichen Ratgebern informiert zudem ein wöchentlicher, kostenloser E-Mail-Newsletter über das Geschehen auf dem Telekommunikationsmarkt.

Download unter: <http://www.teltarif.de/presse/2012.html>



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<http://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

06.09.2012

Informationen für Journalisten

Gerne können Journalistenkollegen bei Telekommunikationsthemen auf das Expertenwissen von teltarif.de zurückgreifen, zum Beispiel um ihre Artikel mit Tariftabellen oder Ratgeberinhalten zu untermauern. Hierfür stehen die Experten von teltarif.de interessierten Medien sowohl bei der inhaltlichen Gestaltung von Berichten als auch als Interviewpartner zur Verfügung. Darüber hinaus bietet teltarif.de Medienpartnern kostenlose Tariftabellen und weitere Informationen zum Download und Abdruck in Zeitungen oder Zeitschriften:

<http://www.teltarif.de/presse/> bzw. <http://www.teltarif.de/intern/printpartner.html>

Rückfragen und Interviewwünsche richten Sie bitte an:

teltarif.de Onlineverlag GmbH,
Brauweg 40, 37073 Göttingen
Bettina Seute
Tel: 0551 / 517 57-14, Fax: 0551 / 517 57-11
E-Mail: presse@teltarif.de